

ELL

**Lenker geständig**  
**TENFELD.** Der Lenker jesterstohlenen Pkw mit veränderten Kennzeichen, der Urstenfeld einen Unfall hatte und geflüchtet (wir berichteten), konnte erforscht werden. Er ist erweile geständig.

**0 Skiunfälle**

**ERMARK.** Zwischen 15 20 Personen haben sich ern in der Steiermark auf Pisten verletzt. Darunter erst siebenjähriger Bub, gegen einen Holzbalken allt war und trotz Helms Schädel-Hirn-Trauma ern hatte. Er wurde in die derklinik Graz geflogen.

**Einsätze gleichzeitig**

**TSBERG.** Die Feuerwehr tsberg wurde Samstagmittag innerhalb kürzester Zeit zu zwei Unfällen gen: Ein Pkw war von der rße abgekommen, ein weier unweit davon mit einem nsporter zusammengesto. Der Lenker des zweiten v flüchtete zunächst, stellich gestern aber selbst.

**bruch im Bus**

**AZ.** Bei einem plötzlichen msmanöver eines Linienesses der Holding Graz rzte eine 79-jährige Peninistin am Samstagmittag. e Frau erlitt dabei einen erschenkelhalsbruch.

# 007 gelandet: Ab heute heißt es Action!

Daniel Craig alias James Bond landete gestern Mittag per Hubschrauber in Altaussee und tauchte in der Seevilla unter. Ab heute geht's rund.

GERHARD PLIEM

**E**iner der Ersten, der Daniel Craig im Anflug auf Altaussee am Himmel ausmachte, war Helmut Bauer, ein Nachbar des Hotels Seevilla. „So ein Hubschrauber ist in Altaussee noch nie gelandet, ein Riesentrumm, fast wie aus der militärischen Luftfahrt“, erzählt der Bankdirektor. Ihm war „sofort klar“, dass da keine Nebendarsteller eingeflogen wurden, sondern die Stars selbst. Von anderen, die näher am Geschehen waren, habe er ge-

hört, dass mit Daniel Craig auch Bond-Gespielin Monica Bellucci eingetroffen sei, er dunkel gekleidet, sie in einem langen Pelz – ein Irrtum, Bellucci war es nicht. Vom Landeplatz ging es jedenfalls mit einem Geländewagen zum Hintereingang der Seevilla und durch das Untergeschoß in das Vier-Sterne-Superior-Haus. Wer sich einen Spähplatz zum Haupteingang hin gesichert hatte, ging leer aus.

Wo Agent 007 tatsächlich in der Seevilla wohnt, ist ein gut gehütetes Geheimnis. Natürlich wissen viele im Ort, dass sich im 4. Stock die schönsten Zimmer mit der besten Aussicht befinden. Dort waren vor einem Umbau vor geraumer Zeit noch größere Suiten für exklusive Gäste untergebracht. Ob Craig im Zimmer Augstwie mit einem traumhaften Ausblick auf den See nächtigt, weiß jedoch niemand und: Jede Einteilung kann aus Sicherheits-

gründen im letzten Moment geändert werden. Belustigt bis verärgert hat die Altausseer nur, dass in der Online-Ausgabe einer Zeitung zunächst Angst- statt Augstwie zu lesen war. Tourismuschef Ernst Kammerer war einer jener, die Daniel Craig gleich nach der Landung bei der Seevilla zu Gesicht bekommen. Ohne allerdings mit ihm sprechen zu können. Zusammen mit Enrico Jakob von der Cinestyria machte er es sich darauf beim Pressecafé im Gasthof zum Hirschen bequem.

KLEINE ZEITUNG  
MONTAG, 5. JÄNNER 2015



Und wo, bitte, geht's hier zu Bond, James Bond?



Filmtröss, hermetisch abgeriegelt



Was gibt es Neues? Ernst Kammerer und Enrico Jakob

KLEINE ZEITUNG  
MONTAG, 5. JÄNNER 2015



Gemma James Bond schauen. Daniel Craig traf gestern ein, er residiert in der Seevilla  
GERHARD PLIEM (3), AP, APA

Trotz des dichten Schneetreibens rechnet niemand damit, dass sich die für heute geplanten Dreharbeiten verschieben. Der Grund: Alles sieht danach aus, dass Daniel Craig bei den Bond-Winterszenen nicht nur gegen böse Schurken, sondern auch gegen Wind und Wetter ankämpfen muss. Hätte Frau Holle nicht die dichten Schneeflocken aus dem Ärmel geschüttelt, wäre man mit eigens angekarteten Schneekanonen zur Stelle gewesen. Ingeheim wird in Altaussee sogar getuschelt, dass „den Filmleuten“

das für morgen prognostizierte schönere Wetter „gar nicht so recht ist“: „Da steht die Sonne am Nachmittag genau gegenüber der Seewiese und grelles, natürliches Licht ist zu hart zum Drehen.“

Helmut Bauer nimmt den Bond-Hype indes mit Gelassenheit: „Wer weiß, vielleicht schaut Daniel Craig gerade zu mir herüber?“

**Bond-Blog.**

Aktuelles von den Dreharbeiten  
[bond.kleinezeitung.at](http://bond.kleinezeitung.at)



## Stürmische Begrüßung für James Bond

Windböen, Schnee – am Dienstag wird's sonniger.

**G**ut, dass James Bond kein Weichei ist – die Begrüßung in der Steiermark fiel ganz schön stürmisch aus. Gestern fegte der Nordföhn mit Windgeschwindigkeiten von 80 km/h und mehr übers Land – auch im Ausseerland blies der Wind gehörig, dazu gab's dichtes Schneetreiben.

Geradezu umwerfend – zumindest was etwa Plakatständer oder Dekosachen im Freien betrifft – war es hier: In Eichberg wurden laut Zamg 88 km/h, im Mariazellerland 82, in Irdning 81, in St. Radegund 80 und in Frohnleiten noch immer 75 km/h gemessen.

Stürmische Zeiten – und dann auch noch Schnee. Selbst Graz sollte in der Nacht noch einmal angezuckert werden – im Norden rechnet Paul Rainer von der Zamg mit 20 bis 25 Zentimeter Neuschnee, in den Bergen um die 30. Im Ausseerland soll es 10 bis 20 Zentimeter geben. In der Nacht zum Dienstag dürfte der Schneefall aufhören, am Dreikönigstag lockert es auf und wird sonnig. Auch im Süden.

Die weiteren Aussichten? Ab Mittwoch wird's freundlicher, am Donnerstag sehr sonnig – und am Wochenende könnte schon wieder Neuschnee kommen.  
 BEATE PICHLER

eiermark aktuell

### wei schwere Arbeitsunfälle

dwirt und Arbeiter trugen Verletzungen davon.

**BERG, KAPFENBERG.** Ein 54-jähriger Landwirt stürzte auf seinem Hof in Kohlberg bei Gnash eine offene Heuluke. Er Samstagnacht kurz nach Mitternacht auf den Dachboden aufgestiegen, um dort die Kananlage zu überprüfen. Dadrüfte er die Öffnung übersehen haben: Er stürzte aus drei Meter Höhe auf den onboden im Stall und erlitt pen- und Wirbelbrüche.

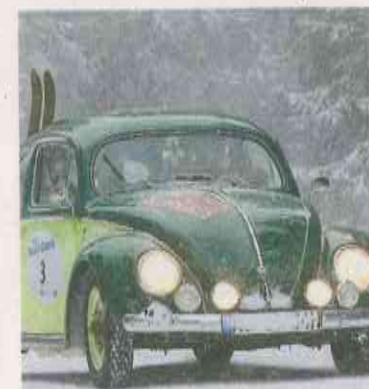
In Kapfenberg ereignete sich Samstagvormittag ein schwerer Arbeitsunfall mit einer Hydraulikpresse. Ein 24-jähriger Arbeiter formte mithilfe der Presse gemeinsam mit einem Kollegen Titanstücke um, als sich das mehrere Hundert Kilo schwere Gesenk-Oberteil lockerte und ihm auf den rechten Fuß fiel. Der Mann wurde per Rettungshubschrauber ins UKH Graz geflogen.

HELDEN



Maturaball. „Heroes – Ab jetzt retten wir die Welt“ – unter diesem Motto feierte das BG/BRG/Borg Hartberg seinen Maturaball. Und das nicht nur heldenhaft, sondern auch stimmungsvoll. WWW.BALLGUIDE-FOTOSERVICE.AT

LEUTE



Team Dercks im VW Käfer, Baujahr 54

### Echte Winter-Rallye

**D**a musste sogar Rallye-Legende Rauno Aaltonen erstmals in seiner Karriere Schneeketten anlegen: Die Teilnehmer der Planai-Classic hatten am Wochenende im Ennstal mit widrigsten Umständen zu kämpfen. Nachdem Regen und Schneefall die Straßen am Samstag teils nicht mehr passierbar gemacht hatten, wurde die Stoderzinken-Bergwertung abgesagt. Gestern erhöhte dann noch ein Sturmtief den Schwierigkeitsgrad. Am Start waren u. a. „Seyffenstein“ Rudi Roubinek und TV-Moderator Christian Clerici, beim Skilegenden-Nacht-riesenslalom fuhren Hans Knauf, Michael Tritscher und Ingrid Stöckl mit.  
 NINA MÜLLER



Roubinek mit Beifahrer G. Schrems  
 PLANAI-CLASSIC/HUBER